

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 9

1. Die Auseinandersetzung um die friedliche Nutzung der Kernenergie 11
2. Die Rolle des Unbewußten 18
 - 2.1 Struktur der menschlichen Psyche nach Jung 18
 - 2.2 Die psychische Verarbeitung des Problems Kernenergie 24 X
3. Fehlleitung durch archetypische Vorstellungen 27
 - 3.1 Der universale Bestrafungsmythos 27
 - 3.2 Der Schattenarchetypus 36
 - 3.3 Die universale Paradiesvorstellung 38
 - 3.4 Der Sonnenarchetypus 42
4. Individuelle Assoziationen behindern die Sachdiskussion 47
 - 4.1 Assoziation: Entfremdung von der Natur 47
 - 4.2 Assoziation: Kulturell-metaphysische Entwurzelung 48
 - 4.3 Assoziation: Zurückdrängen der Gefühlswerte 52
5. Beispiel „psychologischer Kriegsführung“ 55
6. Unterschiedliche psychische Wertvorstellungen 58
 - 6.1 Die Jungsche Typologie 58
 - 6.2 Die Risikostudie im Urteil der psychologischen Typen 62
 - 6.3 Das Konzept der „sanften“ Energie 66
 - 6.4 Das Problem der Meinungsbildung 68

7. Massenpsychologische Entartungserscheinungen 73
8. Das Seelenproblem des modernen Menschen 77
9. Fazit: Versachlichung durch Bewußtmachung 83

Anhang

- I. Sicherheit von Kernkraftwerken/Ergebnisse der deutschen Risikostudie 91
- II. Archetypus und das kollektive Unbewußte nach C. G. Jung 97
- III. Die Bedeutung C. G. Jungs für die moderne Tiefenpsychologie 103

Tabellen 109

Anmerkungen 116

Literaturverzeichnis 118

Personen- und Sachregister 120

Bildnachweis 123